

Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorchrift gesetzigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Zigarren, und alle in's Apothekergeschäft einfallende Artikel, zu den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 14. Juli 1883.

Lokales.

Civilstandsregister.

Geburten. (Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Friedrich Gibson, Mädchen, 5. Juli.

Henry Arkmann, Knabe, 7. Juli.

Johann Schönte, Knabe, 7. Juli.

Michael N. Mountain, Mädchen, 13. Juli.

Heirathen.

Frank Beck mit Orella Berry.

Todesfälle.

Bormela Tracy, 72 Jahre, 10. Juli.

R. Schwartz, 37 Jahre, 12. Juli.

Paul Scheer, — 10. Juli.

Elisabeth Herrmann, 76 Jahre, 12. Juli.

Nancy Wright, 65 Jahre, 10. Juli.

Edgar Harris, 6 Monate, 12. Juli.

Frank Bogg, 11 Monate, 11. Juli.

Hattie Barnes, 2 Jahre, 8. Juli.

Wilma Dickey, 4 Monate, 11. Juli.

Edward P. Horne, 1 Jahr, 10. Juli.

Die "Indiana Tribune" ist das beste deutsche Anzeigemedium in Indianapolis. Abgesehen davon, daß jede Zeile in derselben mit Aufmerksamkeit gelesen wird, ist ihre Circulation zum Mindesten zwei Mal so groß, wie die des "Telegraph". Wir empfehlen deshalb die "Tribune" dem anzeigenden Publikum.

Die Arbeiten im Strafendepartement betragen diese Woche 1883.37.

Jeder Wirth, sollte die "Trades Assembly" Cigarre führen.

Squire Glass bestraft Sanford Kimball wegen "Assault and battery" begangen an Ophelia Ross.

Heute Abend findet im Sommergarten des Herrn Chas. Schwenzer ein freies Konzert statt.

Wir machen unsere Leser auf die Anzeige des Herrn Otto Schissel aufmerksam.

Heute Abend ausgezeichnete Turtelsuppe bei Frits Müller, No. 300 Süd Illinois Straße.

Sämtliche Comites für das Indiana Sängertreffen werden sich morgen Vormittag um 9½ Uhr in der Liederhalle verfeiern.

Heute Abend bei günstigem Wetter findet im Centralgarten ein freies Konzert statt. Man stelle sich zahlreich ein.

Ein an Alabama Straße wohnender Mann Namens Whitehead war bei Squire Pease angeklagt, sein Stiefkind geschlagen zu haben. Er wurde freigesprochen.

Der Sturm, welcher vorgestern hier wütete, hat auch im Schützenpark eine große Verwüstung angerichtet. Sechzig der schönen Bäume des Parks wurden mit den Wurzeln ausgerissen.

Herr T. Reynolds, 816 Walnut St., Philadelphia, Pa., sagt, daß er das strohe Schmerzmittel, St. Jacobs Öl, in seiner Familie gegen häusliche Unfälle und an eigener Person gegen schwaches Nervenwerk gebraucht habe und daß er hiermit, sagt er, das ich völlig an seine großen Heilwirkungen glaube".

Vor der Mayors Court war heute Vormittag Mary Winsler der Friedensstörung angeklagt. Mary hatte vor kurzem den Polizisten Hurst wegen assault and battery verklagt und der Polizist war freigesprochen worden. Natürlich ist die Polizei aus familiärem Gefühl nicht sehr gut auf Mary zu sprechen und als ihr Advokat um Ausschub erjüchte und sagte, seine Clientin sei krank, man solle sie deshalb nach Hause gehen lassen, entspann sich zwischen dem Advokaten und dem Polizei-superintendenten eine schwachvolle Szene. Die Beiden wärfen sich alle möglichen Schimpfnamen an den Kopf und es hätte nicht viel gefehlt, so hätten sich die beiden geprügelt. Schließlich wurde eine ärztliche Untersuchung der Angeklagten angeordnet.

Für \$10 kaufst Du einen bessern Anzug für einen

Mann oder einen Knaben im Arcade, No. 10 West Washingtonstraße, als

Für \$15 in irgend einem andern Geschäft der

Stadt. Spreche während des großen Ausverkaufs im Arcade, No. 10 West Washingtonstraße, vor.

Republikanische Stadt-Convention.

Frühestens um 10 Uhr wurde die Convention zur Ordnung gerufen. Stanton F. Peelle wurde zum Vorsitzenden gewählt. Nach Erledigung verschiedener Präliminarien wurde zur Nominierung geschritten.

Mayor.

Vorgebrachten wurden: John L. McMasters, D. W. Grubbs, Robt. E. Smith, N. S. Byram, M. L. Johnson.

1. Abstimmung — McMasters 52,

Grubbs 42, Smith 27, Byram 12, Johnson 17.

Mayor.

Vorgebrachten wurden: John L. McMasters, D. W. Grubbs, Robt. E. Smith, N. S. Byram, M. L. Johnson.

1. Abstimmung — McMasters 52,

Grubbs 42, Smith 27, Byram 12, Johnson 17.

Mayor.

Nächst zur Wahl 76. Keine Wahl.

Vor der 25. Ward ließ ein Protest gegen die Zulassung des Delegaten ein. Ein Comite wurde aufgestellt, um die Sache zu untersuchen und zu berichten. Das Comite bestand aus folgenden Herren:

R. Hawkins, Capt. Spillman, J. L. Mo-

tershead, L. A. Fulmer, George W. Sebert.

Das Comite zog sich zurück und in der Zwischenzeit ging das Rufen nach "Spe-ches" los.

Ehe sich jedochemand zum Worte meldete, kam das Comite zurück und berichtete, daß ihm nichts weiter vorgelegen, als ein Protest von 6 Herren, welche behaupteten, als Delegaten gewählt zu sein, ohne weitere Beweise dafür zu haben, weshalb das Comite beantragte, den Protest zurückzuweisen.

Der Antrag wurde angenommen.

2. Abstimmung — McMasters, 86, Grubbs 39, Smith 10, Byram 6, Johnson 9.

McMasters nominiert.

City Clerk.

Vorgebrachten: James C. Wheat und George D. Breunig.

Es das Resultat der Abstimmung verständigt war, wurde der Antrag gestellt, Breunig's Nomination zu einer einstimmigen zu machen, welcher Antrag angenommen wurde.

Stadt-Schärmester.

Vorgebrachten: Isaac N. Battison, W. R. Tarlington, Frank Blanchard.

Erste Abstimmung — Battison 93, Tar-

lington 41, Blanchard 16.

Battison wurde somit nominiert.

City Assessor.

Vorgebrachten: George Newcomb, Eugen Saulcy, A. M. Cole, Robt. Kempf, M. F. Connell, Jos. R. Shattuck.

Erste Abstimmung — Newcomb 22,

Saulcy 78, Cole 7, Kempf 10, Connell 24, Shattuck 9; Saulcy nominiert. Dar- auf Vertragung.

Das republikanische Stadttidet ist demnach folgendes:

Mayor — John L. McMasters.

Clerk — G. T. Breunig.

Chammeister — J. R. Battison.

Assessor — Eugen Saulcy.

Wir enthalten uns jedes Urteils über die Kandidaten, bis die Demokraten die übrigen aufgestellt haben.

Das deutsche Element war in der Con-

vention sehr schwach vertreten.

Die Stimmung im Publikum ist dem Tidet nicht sehr günstig. Besonders das sog. liberale Element ist sehr unzufrieden mit demselben. Der Einzige, dessen Nomination gut aufgenommen wird, ist die Breunig's.

Bei den Deutschen herrscht die Ansicht, daß das heute aufgestellte Tidet einen Sieg der Temperenzler in der Convention bedeutet.

Der beste Thee.

Es ist sicher, daß Dr. Aug. König's Hamburger Brüderthee das unschätzbarste Mittel gegen Krankheiten des Halses und der Lungen ist.

Mayors Court.

Im Polizeigerichte war heute nicht viel zu thun.

C. W. Rodgers, dem wir an anderer Stelle ein paar Zeilen widmen, wurde wegen Wassenkrags zu 30 tägiger Haft verurtheilt. Bis dorthin will man ausfinden, ob Rodgers auch des Pferdediebstahls schuldig ist.

Mary Winsler ist der Friedensstörung angeklagt. Man glaubt jedoch, daß die Anklage nur aus Bosheit erhoben wurde und das Verhör wurde bis Dienstag verschoben.

Eine große Anzahl Bagabunden und Trunkenbolde besaßen die übliche Strafe aufdrückt.

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KEPPEL.

CHRISTIAN WATERMAN.

Keppler & Waterman,

(Nachfolger von Hohl & Keppler.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 35 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzuhelfen, daß wir in Folge des Üblebens von Christoff Hohl, das unter dem Namen Hohl & Keppler wohlbekannt war, es an alten Plätzen weiterführen werden. Gleichzeitig bitten wir die Kunden und Gönder der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kundskunst und Gesetzbezeugung auf uns zu übertragen unter Zusicherung rechter und freundlicher Bedienung.

Zum einzeitigen Capitel.

Es wird uns mitgetheilt, daß es ein oder mehrere Male vorgekommen ist, daß der Sekretär der "Einheitsen" Mitgliedern, welche ihm unverhohlen ihre Meinung mittheilten, gesagt habe, sie könnten ja austreten, wenn sie wollten, er sei bereit, das Geld wieder zurück zu geben.

Wir begreifen eine solche Offerte sehr gut. Wir vermuten, daß weder der Herr Sekretär darauf rechnet, daß ihnen Stimmen von Indianapolitaner Mitgliedern zufommen, daß sie vielmehr so eine kleine Ahnung haben, daß die bisherigen Verleiher das nächste Mal nicht zu Hause bleiben. Es liegt ihnen wahrscheinlich gar nicht viel daran, solche obstinate Mitglieder zu behalten, wohl aber liegt uns daran, daß dieselben in der Gesellschaft verbleiben, damit sie uns ihre Unterstützung in dem Kampfe, welcher nicht der Gesellschaft, sondern den Beamten derselben gilt, angedeihen lassen können.

Zum Sängertfest.

Also morgen Nachmittag um 2 Uhr wird die Männerchor-Excursion nach Buffalo abgehen.

Diese Excursion findet zum Zwecke des Besuchs des Sängertests statt und eine bessere und billigere Gelegenheit, einen Sängertest beizuwollen, hat sich noch selten geboten. Die Rundfahrt beträgt nur \$8 und die Billete sind bis zum 22. Juli incl. gut.

Dabei hat man natürlich auch Gelegenheit, die herrlichen Niagara Falls zu sehen, eine Naturschönheit wie sie großartiger und erhabener nirgends sonst geboten wird.

Über das Sängertest selbst, das am 16. Juli seinen Anfang nimmt, haben wir schon wiederholt berichtet und wie können dem nur hinzufügen, daß das Fest zu den größten Erwartungen berechtigt.

Man schließe sich also der Excursion an.

Männerchor!

Die passiven Mitglieder, welche wünschen die nach Buffalo reisenden Sänger zum Bahnhof zu begleiten, sind eingeladen, sich Sonntag Nachmittag 1 Uhr in der Halle einzufinden.

J. Barthels, Sekr.

Der kleine Stadtberold.

Mayors Grubbs wird Anfangs nächster Woche von New York zurückkehren.

Die Richmond Water Co. liegt mit \$300,000 Kapital im Staatsse-cretariat inkorporiert.

Die Primärwahlen gestern Abend waren außergewöhnlich gut besucht.

Kaufe Mucho's "Best Havana Cigars."

Im Courthaus war es heute Morgen öde und leer. Die Convention hatte eine unüberwindliche Anziehungskraft ausgeübt.

In der achten Ward wurde gestern Abend C. R. Kuckelhaus als Stadtratsmitglied nominiert. Er ist Gegner des Straßenbahn-Monopols.

Frau Mayoh wurde vor der Anlage einem Kinde von Frieda Kuntel die Ohren gezogen zu haben von Squire Woodard freigesprochen.

Die elfte Ward nominierte gestern Abend Isaac Thalman zum Stadtratsmitglied und sprach sich zu Gunsten Rosson's als Alderman aus. Beide sind Gegner des Straßenbahn-Monopols.

Heute Abend Leberklopse mit Sauerkraut als Punch, wozu freundlich einladen. Frits Blüger, No. 143 Ost Washingtonstraße.

Albert Carter klagte heute auf Scheidung von Ella Carter. Die Klage erzählt eine lange Leidensgeschichte von Treulosigkeit und verschämten Vieh. Der Verteilung zu folge bleibt Ella die Abwechslung, was dem zurückgesetzten Gatten aber gar nicht behagen will.

Tapeten! Gardinen! Carl Möller,

Velute.

161 Ost Washington Straße.

BUNTE & CARROLL,

Groß-händler in

Whiskies, Liquors und seinen Weinen.

No. 84 West Washington Straße,

Indianapolis, Ind.